

Semco

Ein System „hält“, was es verspricht

Die Semco-Glasgruppe hat ein neues Glashaltesystem, das Punkthaltesystem „Sem-

terbereich. Die Glasdicke kann also auf ein Minimum reduziert werden.

Das konstruktive Anwendungsspektrum ist so vielfältig wie die Themen der modernen Architektur. Ob

im Dach-, Fassaden- oder Innenbereich, als transparenter Wind- und Lärm-schutz, gläserner Unterstand, als lichtdurchflutete Passage vollverglaster Ausstellungsraum, innenarchitektonisches Bauteil (Trep-pengeländer-Konstruktion) oder sogar im Möbelbau, mit „Semco-Point“ bringt der Gestalter seine Entwürfe auf den Punkt.

Semco Glaskooperations GmbH
49377 Vechta
Tel. (0 44 41) 9 24 30

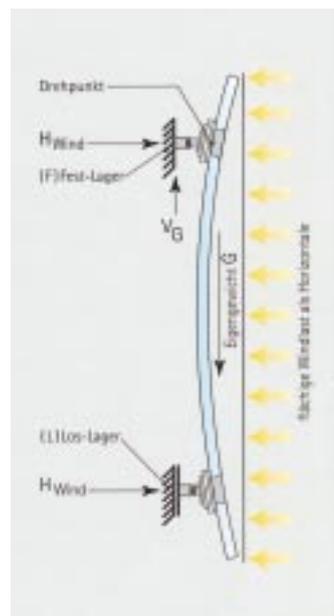


Stabil und sicher: „Semco Point“-Glashaltesystem

co Point“, entwickelt, mit Hilfe dessen Glasfassaden ganz ohne Rahmen befestigt werden können.

Je nach Größe und Belastung der Gläser sorgen einige wenige Punkte an beliebiger Trägerkonstruktion für sicheren Halt und nahtlosen Durchblick. Die Beschlagelemente sind durch Senkrechtbohrungen flächenbündig in die Scheibenelemente integriert. Damit bleibt die Frontansicht durchgehend plan.

„Semco Point“ ist mit einem gelenkigen Halter ausgestattet, dessen Drehpunkt sich innerhalb der Glasebene befindet. Das bedeutet, daß auftretende Kräfte direkt in die Unterkonstruktion abgeleitet werden. Das Eigengewicht der Glasscheibe verursacht keine zusätzlichen Spannungen im Hal-



Aufbau des neuen Glashalter-systems Bilder: Semco

Kneer

Abgerundetes Profil mit schmalen Ansichten

Dem Trend zu neuen Formen folgt Kneer-Südfenster mit einer neuen Generation von Kunststoff-Fenstern. Das abgerundete Profil wirkt elegant und gleichzeitig zurückhaltend, Rahmen und Flügel fließen optisch ineinander. Die Fenster aus der Baureihe „KF 414“ sorgen für einen harmonischen Gesamteindruck und eignen sich sowohl für moderne Gebäude wie auch für die Renovierung anspruchsvoller Altbauten.

In der Ansicht erscheint das Profil der Fenster trotz seiner 70 mm Bautiefe schmal, doch im Innern ist genug Platz für vier Kammern, eine fünfte entsteht zusätzlich durch speziell geformten Stahl, die einen verbesserten Schall- und Wärmeschutz bieten. Insgesamt wird ein k-Wert von 1,4 W/m²K erreicht. Eine durchgehende Stahlaussteifung macht Rahmen und Flügel auf lange Sicht belastbar und funktionstüchtig.



Das Kunststoff-Fenster „KF 414“ besticht durch sanfte, abgerundete Formen mit schmalen Ansichten

Bild: Kneer

Verwendet werden umweltfreundliche Profile mit Calcium-Zink-Stabilisatoren, eine Wiederverwertbarkeit ist garantiert.

Kneer-Südfenster GmbH
72589 Westerheim
Tel. (0 73 33) 8 30

Glaswelt-Sonderdruck-Service

Von den in der Glaswelt veröffentlichten Beiträgen können auf Wunsch und mit Zustimmung des Autors Sonderdrucke angefertigt werden.

Mindestauflage 1000 Exemplare.
Ausführliche Informationen erteilt Ihnen auf Anfrage:
Gentner Verlag Stuttgart
Postfach 10 17 42
D-70015 Stuttgart
Tel. (07 11) 6 36 72 33
Fax (07 11) 6 36 72 32